

INFORMATION FÜR DIE BEVÖLKERUNG

MARKTGEMEINDE GROSSPETERSDORF



Marktgemeinde
Großpetersdorf



Erhöhte Asbestwerte bei Messungen im Bereich Straßen Mühl Schlag

Im Bereich der Straßen Mühl Schlag – konkret im Bereich der Gärtnerei beziehungsweise des Friedhofes – wurden bei Luftmessungen erhöhte Werte festgestellt.

Die Marktgemeinde Großpetersdorf steht diesbezüglich in laufendem Austausch mit der eingerichteten Taskforce Burgenland.



WAS WURDE BISHER GETAN?



Anrainer wurden persönlich informiert

Die betroffenen Anrainerinnen und Anrainer wurden bereits persönlich kontaktiert. Die Gemeinde steht mit ihnen in ständigem Austausch und informiert laufend über die weiteren Maßnahmen.



Herkunft des Materials wird abgeklärt

Es wurde erhoben, woher das aufgebrauchte Fräsgut geliefert wurde.



Lieferant kontaktiert

Der Lieferant des Fräsguts wurde bereits kontaktiert und um eine Stellungnahme ersucht. Wir warten derzeit auf eine Rückmeldung.



Ständiger Austausch

Wir stehen in ständigem Austausch mit der Taskforce Burgenland und stimmen alle weiteren Schritte eng ab.

WELCHE MASSNAHMEN WERDEN GESETZT?



Sofortmaßnahme: Bewässerung

Bei trockener Witterung werden die betroffenen Straßenbereiche bewässert, um die Staubentwicklung zu minimieren.

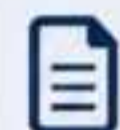


Dauerhafte Lösung: Überdeckung

Ziel ist es, die betroffenen Flächen so rasch wie möglich dauerhaft zu überdecken – entweder durch eine Asphaltdecke oder eine Spritzgussdecke.



Weitere Schritte erfolgen in Abstimmung mit der Taskforce Burgenland. Sobald es neue Erkenntnisse gibt, informieren wir Sie.



HINTERGRUND

Die Einordnung der Messergebnisse ist komplex, da es derzeit keine österreichweit einheitlich festgelegten Richt- oder Grenzwerte für diese Fragestellung gibt. Die gemessenen Werte lagen über dem von der Taskforce selbst definierten Orientierungswert, der aus dem Bereich des ArbeitnehmerInnenschutzes als vorsorgliche Referenzgröße abgeleitet wurde. Unter trockenen und wärmeren Witterungsbedingungen sind stellenweise höhere Werte zu erwarten.

HANDLUNGSEMPFEHLUNGEN DER TASKFORCE

für Gemeinden und Privatpersonen



Sofern möglich:

Entfernung des Materials unter Einsatz von Wasser zur Minimierung von Staubentwicklung und fachgerechte Entsorgung.



Sollte eine Entfernung nicht möglich sein:

Bindung des Materials durch Asphaltierung oder Überdeckung mit einer Humusschicht.

WICHTIG ZU WISSEN

Das Land Burgenland sowie die Marktgemeinde Großpetersdorf sind nicht für den Abbau, Verkauf oder das Inverkehrbringen von Gesteinsmaterial verantwortlich.

Ziel der Taskforce ist der Schutz der Bevölkerung. Wo aus fachlicher Sicht Handlungsbedarf besteht, werden Empfehlungen ausgesprochen und konsequent Maßnahmen gesetzt.

Wir handeln sachlich, verlässlich und im Sinne der Sicherheit aller Bürgerinnen und Bürger.



FRAGEN?

Für Fragen steht Ihnen die Marktgemeinde Großpetersdorf gerne zur Verfügung.



+4333622311

post@grosspetersdorf.bgld.gv.at